

Mit schönen Liedern in den Frühling

KONZERT Im neu renovierten Meisl-Saal fand das Frühlingssingen des Männergesangsvereins „Liederkranz von 1886“ statt.

BRUCK. „Frühling ist die schönste Zeit und macht Freude“, lautete das Motto des Frühlingssingens des Männergesangsvereins „Liederkranz von 1886, am Samstag“. Einen bunten Liederreigen boten bei dem rund eineinhalbstündigen Programm neben den Veranstaltern der Männergesangsverein Bodenwöhr, der Schülerchor der Volksschule Bruck, der Kirchenchor Bruck sowie der Gospelchor B'choired.

Sehr gut gefüllt war der „Meisl-Saal“ als Männergesangsvereins-Vorsitzender Alois Zinke-Baumann nach dem Lied „Nun bricht aus allen Zweigen“ die Mitwirkenden und Besucher begrüßte.

.....

.....
: **„Frühling ist die schönste
Zeit und macht Freude.“**

MOTTO DES FRÜHLINGSSINGENS :
.....

Der Männergesangsverein Bruck unter der Leitung von Thomas Rieder eröffnete anschließend den Liederreigen mit den Stücken „Schottischer Barden-



Der Männergesangsverein Bruck war Veranstalter des Frühlingkonzertes.

Foto: tlh

chor“ und „Swanee River“. Dann wartete der Männergesangsverein Bodenwöhr unter der Leitung von Bernhard Schmidhuber mit den Liedern „Singen bring Freude“, „Bajazzo“ und „Mit 66 Jahren“ auf. Der Kirchenchor Bruck, unter der Leitung von Lucia Ochsenbauer, sang anschließend „Vom Naschen“, „Ach, ich hab' in meinem Herzen“ und „Morgen muss ich fort von hier“. Der Schülerchor der Volksschule Bruck unter der Leitung von Kerstin Schmiedel beendete den ersten Teil des Singens mit den Liedern „Hand in

Hand“, „Let my light shine bright“ und „Lollipop“.

Der Gospelchor B'choired unter der Leitung von Thomas Rieder gab dann zu Beginn des zweiten Teils die Songs „No Rock to take my place“, „On the cross of calvary“ und „Lead me“ zum Besten. „Puppet on a string“ sangen anschließend der Männergesangsverein Bruck und B'choired gemeinsam. „Schön ist das Leben“, „La Morettina“ und „Barbar'Ann“ waren dann die Titel des Männergesangsvereins Bodenwöhr. Danach wartete der Kirchenchor mit

den Stücken „Zottelmarsch“ und „Zum Abschied - schad is“ auf. Der Männergesangsverein Bruck folgte mit den Liedern „Capriccio“ und „Kleiner Teddybär“ sowie mit „Melodien zum Verlieben“. Die Chöre ließen das Frühlingssingen gemeinsam mit dem Stück „Fein sein - bei'nander bleib'n“ ausklingen. Die Klavierbegleitung hatte Anton Lautenschlager inne. Das Publikum sparte nicht mit Beifall und 1. Vorsitzender Alois Zinke-Baumann dankte den Akteuren mit Erinnerungsgeschenken und Blumen. (tlh)